KOMPASS

Weitere Schulungsangebote für Unternehmen im ÖPV:
Deeskalationstraining für den ÖPV (8 UE)
Seit mehreren Jahren begleitet die KOMPASS-NRW GmbH erfolgreich Unternehmen in der Weiterbildung ihrer Sicherheits- und Servicekräfte, um die Kundenzufriedenheit zu steigern, Konflikte zu einem gewaltfreien Abschluss zu bringen und die Eigensicherung zu verbessern.

Weitere Informationen zum Sicherheitsgewerbe und zur KOMPASS-NRW GmbH finden Sie auch unter: **www.kompass-nrw.de**

KOMPASS-NRW GmbH
Goebenstraße 21
45139 Essen

Telefon: 02 01.2 78 94 82
Telefax: 02 01.2 78 94 81

info@kompass-nrw.de
www.kompass-nrw.de

Wir sind zertifiziert nach AZAV.

KOMPASS

Ausbildung zum

Brandschutzhelfer

nach ArbSchG, ASR A2.2 und DGUV V1 §22 Abs. 2
in Verbindung mit DGUV Information 205-023

Der Brandschutzhelfer in Dienst

Meldung von Bränden, Personenrettung, Löschen von Entstehungsbränden und Einweisung der Feuerwehr im Brandfall sind die wesentlichen Aufgaben eines Brandschutzhelfers. Neben Ortskenntnissen und dem Wissen um die im Betrieb vorhandenen Brandgefährdungen sowie die Löschmittel sollte er auch über Kenntnisse der Brandentstehung, Brandentwicklung und Brandbekämpfung verfügen – immer unter Beachtung der Eigensicherung!

Lehrgang

In unserem Lehrgang bereiten wir Ihre Mitarbeiter auf die oben genannten Aufgaben vor. In 4 Unterrichtseinheiten stellen wir die erforderlichen theoretischen Kenntnisse dar, erklären taktische Vorgehensweisen unter Beachtung der Eigensicherung und stellen in kurzen Videos Brandgefährdungen vor.
In 2 weiteren Unterrichtseinheiten erhalten Ihre Mitarbeiter die Möglichkeit, mit einem Handfeuerlöscher Löschvorgänge durchzuführen.

Lernfelder (u.a.)

- Brandlehre
- Brandklassen
- Löschmittel und ihre Wirkung
- Löschtaktiken
- Funktionsweise von Handfeuerlöschern
- Löschen von brennenden Personen
- Praktische Löschübungen

Fakten

- Dauer 6 UE (zu je 45 Minuten)
- Inklusive praktischer Löschübung
- Ihr Dozent ist gemäß der DGUV Information 205-023 qualifiziert und zur Durchführung der Brandschutzhelferausbildung berechtigt.
- Eine Wiederholung der Ausbildung im Abstand von 3-5 Jahren wird von den Berufsgenossenschaften empfohlen.
  Bei wesentlichen Veränderungen, neuen Brandgefährdungen oder Brandereignissen im Betrieb sind kürzere Abstände erforderlich.
- Wir berücksichtigen Ihre betriebliche Brandschutzordnung

Zulassungsvoraussetzungen

- Brandschutzhelfer sollten nur Personen mit ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein und der Fähigkeit zum realistischen Abschätzen kritischer Situationen sein. Die Auswahlverantwortung liegt beim Unternehmer.

Ihr Nutzen

- Mit der Ausbildung von Brandschutzhelfern erfüllen Sie Ihre Verpflichtung nach der DGUV V1 §22 Abs 2, geeignete Notfallmaßnahmen und qualifizierte Helfer zur Bekämpfung von Entstehungsbränden vorzuhalten.
- Die Anzahl ist abhängig von Ihrer Gefährdungsbeurteilung – bei einer normalen Brandgefährdung geht man von 5% der Beschäftigten aus.
- Entsprechend sensibilisierte Mitarbeiter tragen zudem wesentlich zum vorbeugenden Brandschutz bei. Der beste Brand findet nie statt!